

# Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Pfarrei Altertheim

Oberaltertheim, Unteraltertheim, Steinbach, Neubrunn und Böttigheim



Rückblick auf  
Gemeindefest und  
Ferienprogramm

ab S. 6

Portrait: Diakon  
Dennis Stephan

ab S. 6

Neues aus der OÄse:  
Verabschiedung der  
Vorschulkinder

S. 21



## IMPRESSUM

### Herausgeber und Redaktion:

Evangelisch-Lutherische  
Pfarrei Altertheim  
Kirchgasse 1  
97237 Altertheim

Telefon: 09307 / 294

Fax: 09307 / 990027

[pfarramt.oberaltertheim@elkb.de](mailto:pfarramt.oberaltertheim@elkb.de)

### Verantwortlich i.S.d.P.:

PfarrerIn Astrid Männer

### Redaktionsteam:

Astrid Männer, Anna-Lena Hepp,  
Kristin Ceymann

### Layout/Fotos:

Christian Männer

### Grafiken:

[gemeindebrief.de/Pfeffer](http://gemeindebrief.de/Pfeffer)

**Redaktionsschluss für die Ausgabe  
Winter 2023 ist der 10. November.**

Dieser Gemeindebrief wird an alle Haushalte in Ober-, Unteraltertheim, und Steinbach, sowie an alle Gemeindeglieder in Neubrunn und Böttigheim verteilt und erscheint vierteljährlich.

**Titel: Detail der** Fotoausstellung zum Gemeindehausjubiläum (Siehe Seite 6)

**Links:** Kinder- und Posaunenchor beim Gottesdienst am Bergfest in Steinbach

# Liebe Gemeindeglieder!

Viele schöne Feste durften wir in diesem Sommer gemeinsam feiern, für die Kinder waren in den Sommerferien unglaublich tolle Aktionen geboten und auch im Herbst steht wieder einiges an. Wir möchten mit Euch nochmal zurückzuschauen auf das, was war und Euch einladen zu unseren vielfältigen Gottesdiensten und Veranstaltungen, die vor uns liegen. Wir freuen uns auf Euch!

Wir freuen uns auch sehr einen neuen Mitarbeiter begrüßen zu dürfen – mehr dazu in unserem Interview auf Seite 10.

Außerdem hab ich noch einen online-Tipp für Euch: Anfang Oktober stehen in Bayern Wahlen an. In einem großen Religions-Check zur bayerischen Land-

tagswahl am 8. Oktober 2023 hat das Sonntagsblatt die Wahlprogramme der Parteien analysiert. Dabei haben sie sich darauf konzentriert, herauszufinden, was die Parteien über Religion, Glaube und Kirchen denken – und vor allem sagen.

Wenn Euch das interessiert, könnt Ihr die Ergebnisse im Sonntagsblatt, auch online, nachlesen. Setzt Euch bitte für die Demokratie ein und geht wählen.

Einen schönen, sonnigen Herbst wünscht Euch Eure Pfarrerin

*Astrid Männus*



## Inhalt

### Impuls

Satt an Leib und Seele 4

### Rückblick

OA feiert sein Gemeindehaus 6

Fotorückblick Ferienprogramm 8

Kirche für Knirpse 13

### Aus der Gemeinde

Portrait Diakon Dennis Stephan 10

Gottesdienstplan 14

Freude und Trauer 18

### Neues aus dem Kindergarten

Verabschiedung der Vorschulkinder 21

### Ausblick

Kindergottesdienst 23

Adventsfenster – Wer macht mit? 24

Liebe im Karton geht wieder los 25

### Wir sind für euch da

Gruppen und Kreise 27

Ansprechpartner:innen 28

## Satt an Leib und Seele

### Gott sei Dank

Bist du wirklich zufrieden? Glücklich?  
Satt an Leib und Seele?

Vieles in unseren Leben erscheint doch vielmehr mangelhaft. Darin sind wir Meister, zu erkennen was in unserer Welt und unserem Leben nicht so läuft, wie es eigentlich sollte.

Im politischen Bereich mache ich mir wirklich große Sorgen, wie mit unserer Erinnerungskultur umgegangen wird und dass ein Politiker im Amt bleiben kann, der sich nach einem Skandal der verantwortlichen Auseinandersetzung entzieht und Täter und Opfer umkehrt.

Im persönlichen Bereich da denke ich an die fehlende Zeit für Freunde, die Ansprüche an den Partner, manche Kollegen im Dienst, ...

Das Erntedankfest, das wir Anfang Oktober feiern, möchte einen anderen Blick einüben. Die Bibel erzählt dazu davon, dass viel Volk zusammen gekommen ist, um Jesus zu hören. Und die Jünger hatten große Bedenken. Würde das Brot reichen, um alle zu ernähren?

Jesus nahm die Brote, dankte und brach sie und gab sie seinen Jüngern zum Verteilen. Über die Fische, die sie hatten, sprach er den Segen und ließ sie auch austeilen.

Alle wurden satt und mit den Resten füllten sie noch sieben Körbe.

Können wir heute noch an solche Wunder glauben? Oder gar vertrauen, dass sich Wunder wiederholen?

Ich glaube schon. Denn ich denke, es geht hier nicht um Zahlenspiele, sondern um die Botschaft: Du hast mehr als du glaubst.

In verschiedenen Versionen wird diese Geschichte erzählt und immer wieder hat es gereicht, auch wenn es erst nicht so aussah und es manchmal einem Wunder glich. Und sollte es mal nicht so sein, dann gibt Gott dazu, was du zum Leben brauchst.



Auf unseren Fahrten auf tansanischen Straßen im Sommer ist uns das ein oder andere Mal das Herz stehengeblieben. Und doch hat es immer gerade noch gereicht. In unserem Fall nicht das Essen, sondern der Abstand zum entgegenkommenden Fahrzeug - und der Fahrer konnte rechtzeitig ausweichen. Es hat immer wieder gerade noch gereicht. Und wenn wir sahen mit wie



wenig die Menschen in dem Land oft zurecht kommen müssen und doch so eine große Gastfreundschaft leben, dann hat uns das immer wieder beschämt und berührt.

Wer sich auf Glauben, Hoffnung und Liebe einlässt, wird immer mehr haben als er zum Leben braucht. Dieses Vertrauen konnten wir bei unseren Freunden in Tansania spüren und erleben. Das hat Jesus schon seinen kritischen Jüngern damals versprochen und das verspricht er auch uns heute, der Bürgerin, die mit Sorge auf die Gräben in Politik und Gesellschaft schaut, der Pfarrerin, Mutter und Ehefrau und auch Euch.

Dieses Versprechen verbindet Jesus allerdings mit einem Wunsch:

Schau mit einem anderen Blick auf die Welt und die Menschen um dich herum. Nicht mit dem Blick was fehlt, sondern mit dem Blick der Dankbarkeit. Und du wirst anders sehen und erleben wie du satt wirst, an Leib und Seele.



## Oberaltertheim feiert sein Gemeindehaus

Genauer gesagt alle, die geholfen haben, dass es vor 10 Jahren zu neuer Pracht kam und seit dem immer belebter und schöner wurde.



Am 15. und 16. Juli war ein besonderes Gemeindefest in Oberaltertheim. Fast auf den Tag genau 10 Jahre war es her, dass das neu erbaute Gemeindehaus eingeweiht wurde. Seit 10 Jahren füllen sich nun diese Mauern mit vielen Menschen aller Altersgruppen, von den ganz Kleinen in der Krabbelgruppe, über Jungschar, Kindergottesdienst und LÄND, und verschiedensten Veranstaltungen der Kirchengemeinde bis hin zu unseren Senioren. Kurz: Das Gemeindehaus ist ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens geworden, für manche sogar ein "zweites Zuhause".



Letztlich gibt es so viele Gründe für ein Fest, wie es Veranstaltungen in diesen 10 Jahren im Gemeindehaus gab. So haben wir bei (fast) perfektem Wetter am Samstag und Sonntag gefeiert. Die LÄND lud in die Weinlounge ein (auch mit nicht-alkoholischen Getränken). Die Luft war lau und nicht zu heiß. Genau die richtige Atmosphäre für angeregte Gespräche, Schwelgen in Erinnerungen und vieles mehr.



Im Gottesdienst am Sonntag haben wir an die Wünsche aus dem Einweihungsgottesdienst angeknüpft. Vor 10 Jahren hatten viele Gruppen ihre Wünsche an

das Leben mit und in dem neuen Gemeindehaus formuliert. Nun haben sie uns eine Rückschau und neuen Ausblick gegeben. Vieles ist in diesen Jahren weiter gewachsen, und manches hat sich auch verändert.

Den Rest des Tages wurden alle versorgt mit Mittagessen und später mit Kaffee und Kuchen. Für die Jüngeren hatte die LÄND das Spielmobil organisiert und Kinderschminken angeboten. Dabei wurden auch nicht mehr so kleine Kinder geschminkt. Natürlich war auch hier viel Gelegenheit, sich noch einmal an die vielen Details in der Geschichte des Neubaus zu erinnern. Im LÄND-Raum wurde der Film gezeigt, der in 15 Minuten die ganze Bauzeit dokumentiert, Abriss, Rohbau, Innenausbau, Anlegen von Hof und Garten und vieles mehr. Entlang der Zauns hingen viele Bilder, die die Geschichte des Gemeindehauses zeigten. Diese Erinnerungen regten immer wieder Gespräche an.

Nach dem Kaffeetrinken klang ein rund um gelungenes Fest aus. Einen großen Dank an alle Helfer, die zum Erfolg des Gemeindefestes beigetragen haben, an alle Kuchenbäcker, Helfer beim Auf- und Abbauen, in der Küche, beim Ausgeben von Essen und Trinken, und viele mehr. Nicht vergessen wollen wir alle, die zum Entstehen, Betreiben und Erhalten des Gemeindehauses und seines wunderschönen Gartens beigetragen haben.

Günter Auernhammer



# Feriere





# Ferienprogramm 2023



Auch dieses Jahr waren wir wieder im Rahmen des Ferienprogramms unterwegs. Das Angebot reichte von „A“ wie Alpaka-Wanderung bis zur „W“olfsklinge. „A“utobahnmeisterei, „B“auernhof, „B“ogenschießen, „F“euerwehr, „K“egeln, „K“ino, „K“orbtheater, „M“odellflug, „P“izza, „S“chnitzen, „S“tadtführung, „S“portverein, „S“ternwarte, „T“ennis und „T“ischtennis, „T“onen und „T“öpfern, „T“ramponlinhalle – und das war noch nicht einmal alles! Wir hatten wieder alle viel Spaß und konnten bei den meisten Aktionen den Regentropfen (die es dieses Jahr an einzelnen Tagen mal wieder gab) trotzen. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben und dem Kinderkleidermarkt, der das Ferienprogramm großzügig finanziell unterstützt!

Wenn ihr eigene Ideen habt, was man im Rahmen vom Ferienprogramm anbieten könnte (oder ihr anbieten wollt), dann meldet euch gerne bei Cindy Knecht, Sissy Drack oder unter [info@kinderkleidermarkt-altertheim.de](mailto:info@kinderkleidermarkt-altertheim.de)

Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr!

Euer FEPRO-Team





Unser neuer Diakon für die Region: Dennis Stephan – oder einfach kurz „Dendo“

**Im Zuge der Landesstellenplanung haben die Kirchengemeinden Höchberg, Eisingen/Kist/Waldbrunn und Altherthheim eine zusätzliche halbe Stelle für die Jugendarbeit erhalten. Wir freuen uns, dass diese so schnell besetzt werden konnte und begrüßen zum 1. September 2023 den frisch-gebackenen Diakon Dennis Stephan in unseren Gemeinden.**

*Anna-Lena: Kurz und knackig, verrate uns mal ein paar Details zu deiner Person.*

Dendo: Hi, ich heiß Dennis Stephan, mein Spitz- und Rufname lautet jedoch „Dendo“ und es ergeht hiermit auch die Einladung mich so zu nennen. Mein Geburtstag ist am 3.10.1996 und meine Sprachen sind Hessisch (Zeit am Gymnasium), Unterfränkisch (Heimat) und Mittelfränkisch (Rummelsberg – Diakon-Ausbildung).

*Interessante Mischung, ich höre die verschiedenen Dialekte auch heraus. War es schon immer dein Wunsch*

*Diakon zu werden? Bzw. wie bist du auf diesen Beruf aufmerksam geworden?*

Also eigentlich wollte ich Lehramt studieren und habe dafür auch extra mein Abitur nachgeholt. Für ein Pflichtpraktikum an der Schule bin ich spontan bei meinem Diakon in Aschaffenburg untergekommen und da hat mich dieser Beruf regelrecht „gepackt“.

*Das heißt statt Lehramt dann sofort nach Rummelsberg?*

Naja, inzwischen bin ich staatlich anerkannter Kinderpfleger, habe meine Bachelors of Art der sozialen Arbeit und Diakonik und freue mich sehr mein Ehrenamt nun zum Beruf gemacht zu haben.

*Ich höre heraus, dass du also schon vorher sozial und kirchlich engagiert warst?*

Ja genau, ich war in Klingenberg am Main mehrere Jahre ehrenamtlich tätig, z.B. als Konfi-Teamer, Jugendleiter und Messner. Außerdem habe ich Teamer-

Kurse geleitet. Im Evangelischen Jugendwerk Aschaffenburg war ich auch auf Dekanatssebene tätig und drei Jahre in der Dekanatsjugendkammer sowie auch Delegierter für die Kirchenkonferenz. Dann natürlich auf verschiedenen Freizeiten usw. Besonders am Herzen liegt mir da die Freizeit „Unter Brücken“ wo ich mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 16 Jahren durch das Dekanat gewandert bin. Dort haben wir gemeinsam tolle Erfahrungen gesammelt. Dieses Event hat sich dort inzwischen etabliert und läuft nun auch ohne mich weiter.

Klingt gut. Du bist zwar ein junger Diakon, aber hast bereits ehrenamtlich einiges an Erfahrung vorzuweisen. Was liegt dir jetzt, für diese Stelle, besonders am Herzen?

Also ich finde ja, dass die Regionalisierung ein besonders spannendes Feld ist. Es kommen große Aufgaben auf die Gemeinden zu und ich habe richtig Lust daran mitzuarbeiten.

Hast du schon konkrete Pläne?

Ich bin sehr gespannt auf die verschiedenen Leute vor Ort, möchte gerne neues entwickeln und sehen für was die Leute in den jeweiligen Gemeinden „brennen“. Ich habe Lust auf Freizeiten und Bildungsarbeit und die Vernetzung der Gemeinden, z.B. ein rotierender Jugendgottesdienst evtl. mit gemeinsamer Band. ... Ich spiele z.B. seit 11 Jahren Ukulele...

Musik? Sehr gutes Thema. Können wir dich für einen Chor motivieren?

(lacht) Nein, bitte nicht. Für das Lagerfeuer reicht es. Aber im Chor fühle ich mich nicht richtig aufgehoben.

So, dann habe ich also eine kleine Schwäche aufgedeckt. Gibt es noch eine Sache, die dir nicht liegt?

Namen! Es tut mir leid, aber im Namen merken bin ich wirklich nicht gut. Bitte sehen Sie, seht es mir nach, wenn ich häufiger nachfrage. Es werden sehr viele Leute mit vielen Namen – das wird äußerst schwierig bzw. spannend für mich. Ich hoffe eine gewisse Anzahl an Namenslücken wird mir verziehen.

### Was genau ist ein Diakon?

Diakoninnen und Diakone gibt es in der evangelischen wie in der katholischen Kirche. Sie haben unterschiedliche Aufgaben in Gemeinden und diakonischen Einrichtungen. Darum haben sie eine doppelte Qualifikation: Eine kirchlich anerkannte theologische Ausbildung und eine staatlich anerkannte Ausbildung in einem Sozialberuf.

Die Ausbildung zur Diakonin und zum Diakon ... vermittelt kirchlich-theologisches und pädagogisches oder pflegerisches Fachwissen, jeweils für einen Pflegeberuf, ein Sozialarbeits-Studium oder pädagogische Aufgaben. Und sie führen zu entsprechenden kirchlich und staatlich anerkannten Abschlüssen. Der Ausbildungsgang endet mit der Einsegnung ins Amt der Diakonin und des Diakons.

Aus: evangelisch.de/Evangelischer Diakon: Beruf mit breitem Spektrum

Akzeptiert, es werden ja auch wirklich viele Menschen aus vielen Ortschaften sein. Wie kommt es, dass du dich für die Region, den Landkreis, Würzburg entschieden hast?

Oh, dafür gibt es gleich mehrere Gründe:

1. Ich wollte wieder ein bisschen in Richtung meiner alten Heimat kommen.

2. Die relative Nähe zu Rummelsberg ist nicht zu verachten, da meine Lebensgefährtin dort noch ein Jahr lang die Schulbank zur Diakonin drückt.

3. Ich habe in Würzburg bereits Freunde. Und mit ihnen an meiner Seite fällt ein Start ins Berufsleben gleich leichter.



Du hast Würzburg also schon lieben gelernt. Mal sehen, wie schnell du dich nun in unsere wunderbare Region verlieben wirst. Welche Hoffnungen und Wünsche verbindest du nun mit deinem Dienstantritt?

Ich freue mich wahnsinnig alle hier kennenzulernen, die Region, die Menschen... Außerdem bin ich schon auch aufgeregt: erste Dienststelle, erste eigene Wohnung... ich kann inzwischen richtig gut Regale aufbauen :-)

Wunderbar. Vielleicht verrätst du uns noch, wo und wie dich alle kennenlernen können, um ins Gespräch zu kommen, Pläne zu schmieden usw.

**Also meine offizielle Einführung in meinen Dienst ist am 29. Oktober um 17.00 Uhr in Höchberg im Bonhoefer-Gemeindehaus.** Ich freue mich dort viele zu sehen und kennenzu-

lernen. Mein Dienstbeginn ist ja bereits am 1. September und ich werde versuchen mit meinen PfarrerkollegInnen aus den verschiedenen Gemeinden in die verschiedenen Gruppen und Kreise hineinzuschnuppern und erste Kontakte zu knüpfen. Das mit dir und Oberaltertheim hat ja schon mal geklappt...

Lieber Dendo, ich danke dir für dieses Interview und deine Offenheit. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dir und die Kooperation mit den Nachbargemeinden.

Einen wunderbaren Start in dein neues Amt, wünscht dir

*Anna-Lena Hepp*



Foto: Harald Ceymann

## Kirche für Knirpse

### Wie aus Fremden Freunde werden

Gemeinsam singen, beten, lachen – das stand bei der Kirche für Knirpse am 9. Juli 2023 auf dem Programm. Außerdem lernten die Kinder das Bilderbuch „Nachtblau und Limone“ kennen.

Es handelt von den „Blauen“ und den „Gelben“ die nicht sonderlich gut übereinander dachten. Allerdings kannten sie einander auch gar nicht richtig. Doch die gegenseitigen Vorurteile bauten große Mauern zwischen den beiden Gruppen auf. Bis Nachtblau eines Tages einen Unfall hatte und anschließend von Limone versorgt wurde. Dabei kamen die beiden ins Gespräch und stellten überraschenderweise fest, dass die Anderen doch ganz nett sind.

Anschließend gab es Getränke und leckeren Kuchen. Außerdem verzierten sich die Kinder und Erwachsenen mit bunten Glitzertattoos. Denn die Welt und wir Menschen sind nicht nur blau oder gelb sondern KUNTERBUNT. Und das ist gut so.



Kirche für Knirpse  
Familiengottesdienst für 0-6jährige

Sonntag, 22. Oktober  
von 15.00 Uhr bis Open End  
Gemeindehaus Oberaltertheim

## GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

DI. 12.09

### 1. SCHULTAG

#### Einschulungsgottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

9.00 Uhr Oberaltertheim

SO. 17.09.

### 15. SONNTAG N. TRINITATIS

#### Gottesdienst

Pfarrer Daniel Fenske

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

FR. 22.09.

#### Schulanfangsgottesdienst

Pfarrerin Astrid Männer

10.15 Uhr Oberaltertheim

SO. 24.09.

### 16. SONNTAG NACH TRINITATIS

#### Vorstellungsgottesdienst der Konfis 2024

mit Pfarrerin Astrid Männer

09.15 Uhr Oberaltertheim

10.30 Uhr Unteraltertheim

mehr dazu  
auf Seite 17

### INTERNET



YouTube-Andachten

[www.youtube.com/  
pfarreialtertheim](http://www.youtube.com/pfarreialtertheim)



facebook

[www.facebook.com/  
pfarreialtertheim](http://www.facebook.com/pfarreialtertheim)



Webseite

[www.altertheim-  
evangelisch.de](http://www.altertheim-<br/>evangelisch.de)



## GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

SO. 01.10.



## 17. SONNTAG NACH TRINITATIS

**Erntedankgottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Astrid Männer

**10.00 Uhr** Oberaltertheim

SO. 08.10.



## 18. SONNTAG NACH TRINITATIS

**Erntedankgottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Astrid Männer

**09.15 Uhr** Steinbach**10.30 Uhr** Unteraltertheim

SO. 15.10.

## 19. SONNTAG NACH TRINITATIS

**Kirchweihgottesdienst**

Pfarrerin Astrid Männer

**10.00 Uhr** Unteraltertheim

SO. 22.10.

## 20. SONNTAG NACH TRINITATIS

**Gottesdienst**

Prädikant Uwe Korn

**09.15 Uhr** Oberaltertheim**10.30 Uhr** Unteraltertheim**Kirche für Knirpse**

Team Kirche für Knirpse

**15.00 Uhr** Oberaltertheim

SO. 29.10.

## 21. SONNTAG NACH TRINITATIS

**Einführungsgottesdienst**

Dennis Stephan

Team

**17.00 Uhr** Höchberg,

Bonhoeffer Gemeindehaus

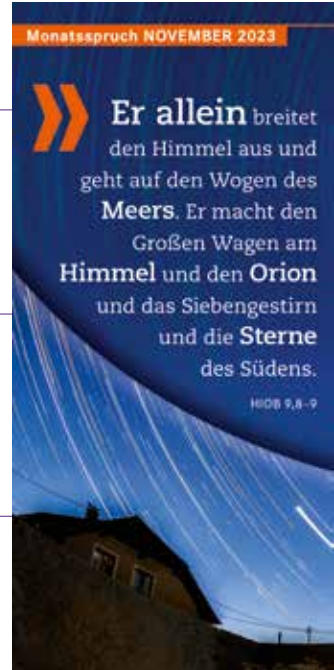
Details auf  
Seite 12

Wir freuen uns wieder über viele Erntegaben für den Erntedankgottesdienst! Die Kirchentüren sind offen:  
in OA am Freitag, 29. Sept. und in UA am 6. Okt. jeweils zwischen 10.-18.00 Uhr



## GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

SO. 05.11.	<b>22. SONNTAG NACH TRINITATIS</b>
	<b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Astrid Männer <b>09.15 Uhr</b> Oberaltertheim <b>10.30 Uhr</b> Unteraltertheim
SO. 12.11.	<b>DRITTLLETZTER SONNTAG DES KJ</b> <b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Astrid Männer <b>09.15 Uhr</b> Steinbach (Kirchweih) <b>10.30 Uhr</b> Unteraltertheim
SO. 19.11.	<b>VORLETZTER SONNTAG DES KJ</b> <b>Gemeinsamer Abendgottesdienst</b> Lkn Kerstin Franke-Lissok und Team <b>18.30 Uhr</b> Oberaltertheim
MI. 22.11.	<b>BUSS- UND BETTAG</b> <b>Gemeinsamer Beicht- und Abendmahlsgottesdienst</b> Pfarrerin Astrid Männer <b>9.15 Uhr</b> Oberaltertheim
SO. 26.11.	<b>EWIGKEITSSONNTAG</b> <b>Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen</b> Pfarrerin Astrid Männer <b>09.15 Uhr</b> Friedhof Oberaltertheim <b>10.30 Uhr</b> Friedhof Unteraltertheim





**Back to Church-Sunday**  
 Mal wieder GOTTesdienst ERLEBEN

# OMG

**Oh mein Gott**

**Gottesdienst  
 erleben: 24.09.2023**

Evang. Kirche Oberaltertheim und  
 St. Martinskirche Unteraltertheim

Veranstalter: Evang. Luth. Pfarrei Altertheim, Kirchgasse 1, 97237 Altertheim

Die geniale Grundidee stammt aus England und ist ebenso einfach wie herausfordernd:

**„Inviting someone you know to something you love – lade Deine Bekannten zu etwas ein, was Dir viel bedeutet – zum Gottesdienst“**

Ganz egal, ob Du schon lange nicht mehr in der Kirche warst, oder ganz regelmäßig mit uns Gottesdienst feierst - schau doch einfach am 24. September vorbei und - bring am besten noch jemanden mit. Dazu findest du rechtzeitig vorher zwei Einladungskarten in deinem Briefkasten - eine für dich, eine zum Weitergeben.

Wir feiern an diesem Sonntag Gottesdienste, die wir mit unseren Konfis gemeinsam vorbereiten und in denen sich unsere neuen Konfis vorstellen. Neue Lieder, vielleicht auch andere Texte oder Formen - bestimmt ist auch was dabei, was Dich anspricht. Danach gibt es noch eine Tasse Kaffee oder etwas anderes zu trinken und die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen oder Deine Erfahrungen mit uns zu diskutieren.

**Oh mein Gott - es ist Sonntag und wir feiern das gemeinsam!  
 Wir freuen uns auf Euch!**



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir die persönlichen Daten im Internet nicht veröffentlichen.

Sie finden sie in der gedruckten Version des Gemeindebriefs.

Aus rechtlichen Gründen müssen wir Sie darauf hinweisen, dass es die Möglichkeit gibt, der Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief zu widersprechen. Wenn Sie dies tun möchten wenden Sie sich bitte an die Pfarrei Altertheim, Telefon: 09307 / 294, Email: [pfarramt.oberalterheim@elkb.de](mailto:pfarramt.oberalterheim@elkb.de)

## Alterthaim und Uettingen

### Diakonie Sozialstation blickt auf erfolgreiche Neuaufstellung zurück

Seit 01.07.22 wird die Station Alterthaim von Uettingen aus organisiert und geleitet. In Alterthaim war die Neuorganisation im vergangenen Sommer zunächst mit Sorge gesehen worden. Zu groß war die Angst davor, in pflegerischen Belangen womöglich ins Hintertreffen zu geraten, sollte die eigene Sozialstation nicht mehr besetzt sein. Grund für die Zusammenlegung der Diakoniestationen in Alterthaim und Uettingen war der anhaltende Personalmangel in Alterthaim gewesen. Tatsächlich waren dadurch zuletzt viele Anfragen von Pflegebedürftigen aus Alterthaim nur noch schwer zu bearbeiten gewesen.

Die Lösung bestand vor einem Juli darin, die beiden Früh Touren und die Abendtour für Alterthaim in die Abläufe einer gemeinsamen und erweiterten Station mit Sitz in Uettingen einzugliedern. Nach einem Jahr fällt die Bilanz positiv aus. Der Zusammenschluss verlief sehr reibungslos, der Nutzen war und ist gerade für die Alterthaimer Bevölkerung hoch. Die bis dato von dort durchgeführten Pflegeeinsätze konnten viel besser geplant werden, da in einem größeren Team insbesondere die Vertretbarkeit bei Krankheitsausfällen auf mehrere Schultern verteilt und daher deutlich besser abgesichert ist.

Die Patienten aus Alterthaim konnten ausnahmslos weiterversorgt werden, zudem äußerten sie sich sehr zufrieden mit den neuen Diakonieschwestern, die „ihr“ bisheriges Team nun schon seit



Foto: Svenja Fuchs, Diakonie Würzburg e.V.

einem Jahr verstärken. Das Diakoniebüro in Alterthaim ist übrigens nicht aus dem Ortsbild verschwunden, dient es doch weiterhin als Zusatzstützpunkt für Bürotätigkeiten und Ausweichoption für zukünftige Planungen. Die Service-Telefonnummer besteht ebenfalls weiter und wird in die zentrale Station „Uettingen/Alterthaim“ umgeleitet. Ansprechpartnerin in Uettingen ist Ramona Lauer, Stellvertreterin ist Heidi Stumm. Die Teamleitung von Alterthaim, Svenja Fuchs, unterstützt derzeit die beiden Leitungen in Uettingen und wird zukünftig einen neuen Bereich der professionellen Wundbehandlung übernehmen. Dafür absolviert sie aktuell eine berufs begleitende Weiterbildung.

*Claudia M. Kaufhold*

## Zum Abschied eine Nacht im Kindergarten

### Vorschulzeit im Kiga Oase

Ein spannendes und erfahrungsreiches Kindergartenjahr 2022/2023 liegt hinter den diesjährigen 19 Vorschülern des Evang. Kindergartens Oberaltertheim.

Erstmals besuchten sie gemeinsam mit den Kindern des Kiga Unteraltertheim die Grundschule (GS Altertheim). Die Vorschüler durften dort den Unterricht der 1. und 2. Klasse erleben und ein bisschen „Schulluft“ schnuppern. Diese Erfahrung wurde noch erweitert, als uns die 1. Klasse, zusammen mit ihrer Lehrerin, hier im Kiga besuchte. Auch dieses Mal war der Kiga Unteraltertheim dabei. Die Kinder der 1. Klasse lasen unseren Vorschülern stolz vor, während unsere Vorschüler gebannt zuhörten.

Ein Highlight der Vorschulzeit war der Besuch der Kinderfestspiele in Giebelstadt. Dort wurde das Kindertheater der magischen Tiere aufgeführt.

Dies war deshalb so besonders, da „Die Schule der magischen Tiere“ das Überthema der diesjährigen Vorschüler gewesen war und die Kinder daher eine wunderbare Verknüpfung zum Theaterstück hatten. Zwischen den besonderen Ereignissen trafen sich die Vorschüler wöchentlich, bearbeiteten erste Buchstaben, malten zur Musik verschiedene



Emotionen, behandelten Themen wie „Verkehrserziehung“- hierfür war auch die Polizei bei uns, „Mein Körper“ und „Feuerwehr“ und erwarben durch das gemeinsame Tun wichtige Bausteine für die bald anstehende Schulzeit.

Den krönenden Abschluss bildeten dann die Vorschulübernachtung, das Rausschmeißfest und der Abschieds-Segensgottesdienst. Sehr gefreut hat uns, dass fast alle Vorschüler an der Übernachtung, die mit einem leckeren Essen beim Italiener begann, teilnehmen konnten. Zu Anfang durften die Eltern einen selbst gedrehten Film der



# KINDERGARTEN OASE OBERALTERTHEIM

Vorschüler sehen. Der Film beinhaltet einen „Legofilm“ und „Nachrichten des Oberaltertheimer Kinderkanals“.

Nach herzlichen Verabschiedungen ging's los. Zuerst forderte die Kinder eine wilde Schnitzeljagd mit „Mut-Probier“ heraus. Danach folgte eine Nachtwanderung. Das Lagerfeuer mit Liedern, Stockbrot und Marshmallows durfte selbstverständlich auch nicht fehlen. Das morgendliche Frühstück, die verschlafenen, aber glücklichen Gesichter und die gute Stimmung entlohnte jede Entbehrung der vorangegangenen Nacht. Das legendäre „Rausschmeißen“, die Übergabe der Abschiedsbriefe und der Abschiedsgottesdienst waren sehr schön und hier und da flossen sogar ein paar Tränchen.

Liebe Vorschüler, wir blicken auf ein unvergessliches Jahr mit euch zurück.  
WIR WERDEN EUCH VERMISSEN!



Bilder von der Vorschulübernachtung  
Fotos: Team Oase



Altertheim  
**KLEIDERMARKT**

17.9.23  
MZH Unteraltertheim  
13-16Uhr

Kaffee und Kuchen  
(auch zum Mitnehmen)

weitere Infos und Anmeldung:  
<http://www.kinderkleidermarkt-altertheim.de>  
[info@kinderkleidermarkt-altertheim.de](mailto:info@kinderkleidermarkt-altertheim.de)  
0160/5192882 (Cindy Knecht)



**SONNTAG**  
**05.11.**  
**2023**

**ab 14:30 Uhr**

**Gemeindekaffee**  
**im Gemeindehaus**  
**Unteraltertheim**

Gemütliches beisammen sein für Jung und Alt  
Auf Spendenbasis  
Veranstalter: Kirchengemeinde Unteraltertheim



**KUCHENVERKAUF**

Sonntag, 08. Oktober 2023  
13:00 Uhr – 15:00 Uhr  
am Gemeindehaus in Oberaltertheim

Der Erlös kommt dem  
Kindergarten OÄse  
Oberaltertheim zugute.

Der Verkauf wird vom  
Elternbeirat des Kindergartens  
veranstaltet.

Für den Kuchentransport  
dürfen gerne eigene Behälter  
mitgebracht werden.

Sonntag, 15. Oktober  
**Höfeflohm**  
**in Steinbach**  
von 10:00 bis 16:00

Einige Höfe öffnen ihre  
einem Flohmarkt. Die teil  
den Höfe sind am Eingang  
Luftballons gekennzeichnet

# Kindergottesdienst

Alle zwei Monate am Samstagvormittag

In den letzten Kindergottesdiensten haben wir mit Jona im Bauch des Fisches gebetet und mit Jesus ein großartiges Fest des Glaubens und der Gemeinschaft gefeiert. Inzwischen hat sich eine relativ konstante Teilnehmergruppe von Kindergottesdienst-Kindern etabliert, welche den nächsten Terminen entgegenfiebern. Es ist jedoch immer noch Platz für weitere interessierte Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren bis zur Konfirmation.



## Die letzten Termine im Jahr 2023 sind:

7. Oktober und 25. November, jeweils von 9:00-11:30 Uhr im Gemeindehaus Oberaltertheim

Wir bitten um verbindliche Anmeldung um ausreichend Material bereitzustellen zu können. Der KiGo der Kirchengemeinde Altertheim bleibt auch weiterhin kostenlos (Frühstück, Bastelmaterial). Wir haben jedoch eine feste Kollekte eingeführt. Wir unterstützen damit ein Projekt, das Kindern in Afrika lebensnotwendige Nahrung zukommen lässt. Passend dazu werden wir auch ein afrikanisches Lied mit den Kindern einstudieren und singen.

Email: [pfarramt.oberaltertheim@elkb.de](mailto:pfarramt.oberaltertheim@elkb.de)

Betreff: „Anmeldung: Kindergottesdienst Oktober bzw. November 2023“

Bitte Name, Alter und Telefonnummer nicht vergessen!

Wir freuen uns auf EUCH  
Eurer KiGo Team



Foto: Astrid Männer

er 2023  
markt  
ach  
Uhr  
Tore mit  
nehmen-  
ng mit  
net.

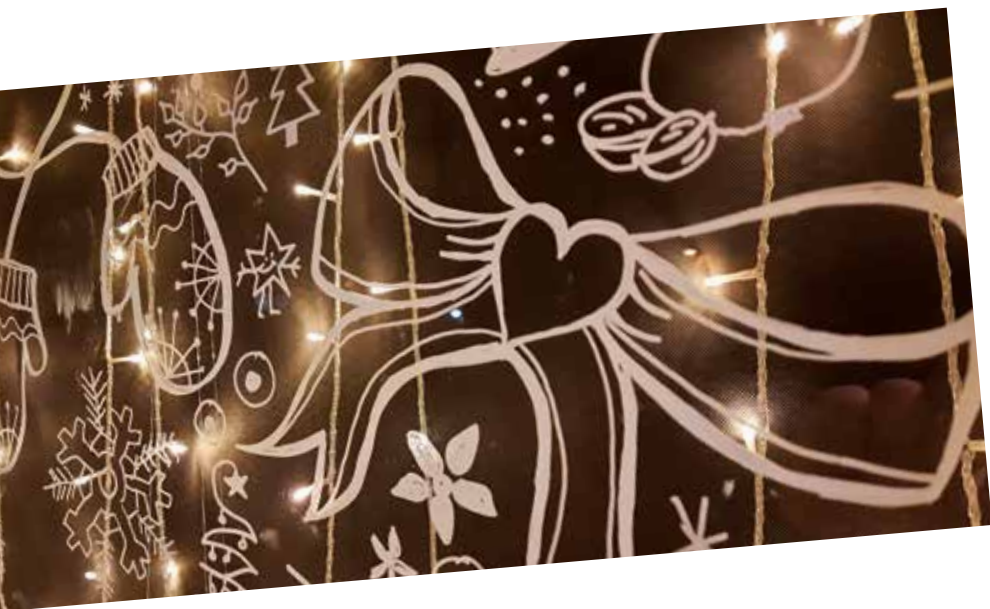
## Wer ist in diesem Jahr dabei, wenn es wieder heißt: Advent, Advent – ein Lichtlein im Fenster brennt?

Wir möchten im Dezember wieder einladen unseren „begehbaren Adventskalender“ zu besuchen. Vom 1. bis 23. Dezember sollen immer wieder neue Fenster erstrahlen und die Welt und unsere Herzen ein bisschen heller machen.

Die adventlich oder weihnachtlich gestalteten Fenster in Alterthim oder Neubrunn sollen ab ihrem Startdatum jeden Tag bis zum Heiligen Abend hell erleuchtet und gut zu sehen sein. Ihr könnt zum kurzen Verweilen in der sonst oft so hektischen Vorweihnachtszeit einladen und auf das Weihnachtsfest einstimmen oder einfach nur durch Euer gestaltetes und erleuchtetes Fenster anderen eine Freude bereiten.

Damit das Ganze wieder gelingen kann, brauchen wir Menschen, die die Gestaltung eines Fensters übernehmen. Das können, wie immer, einzelne Menschen oder Familien sein, aber auch Vereine oder Gemeindegruppen. Die Gestaltung ist jedem freigestellt.

**Wenn Ihr Lust habt mitzumachen oder Rückfragen habt, dann meldet Euch bitte mit Eurem Wunschtermin bis zum 12.11.23 im Pfarramt an.** Die Adressen der einzelnen Fenster werden dann rechtzeitig auf der Homepage, im nächsten Gemeindebrief und in den Schaukästen veröffentlicht.





## Es geht wieder los bei „LIEBE IM KARTON“

In unserem diesjährigen Weihnachtsprojekt gehen die liebevoll und individuell zusammengestellten Geschenkkartons an die Kinder der Tafelbesucher hier in unserer Region und darüber hinaus. Die Kartons werden neben Würzburg zum Beispiel in Schweinfurt, Bamberg, Nürnberg und einigen weiteren Städten verteilt.

Wir sind über jede Unterstützung dankbar, damit wir wieder möglichst vielen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern können!!

Die genauen Daten entnehmt bitte den Schaukästen oder der Homepage der Kirchengemeinde. Wir veröffentlichen sie, sobald wir wissen, wann die Kartons abgeholt und wieder abgegeben werden können.



## Teenie Treff

Pfarrer: Altertheim

Es geht wieder los, ab den 29.9.23 von 16:00-17:30 Uhr  
im Gemeindehaus Unteraltertheim.  
Jeder ab der **5.Klasse bis zum Konfi Kurs** ist herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch, euer Teenie Treff Team.



# Wir laden Euch ein ... ... zum Abendgottesdienst in Oberaltertheim



## ... zum Spielenachmittag und -Abend

Es geht wieder los mit den Spielenachmittagen in geselliger Runde, bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus Unteraltertheim.

Neue Mitspieler sind jeder Zeit herzlich willkommen. Schaut einfach mal vorbei.

Wir beginnen jeweils um 14.00 Uhr.

- 14. und 28. September
- 12. und 26. Oktober
- 9. und 23. November
- 7. und 21. Dezember

Wir möchten auch spielbegeisterten Althermern die Möglichkeit geben, einmal im Monat sich **am Abend** bei alten und neuen Gesellschafts-, Brett- oder Kartenspielen wie z.B. Rommé oder Schafkopf zu treffen. Gerne kann

auch das Lieblingsspiel mitgebracht werden. Für Getränke ist bestens gesorgt.  
Wir beginnen jeweils Donnerstags um 19.00 Uhr, den 21. September, 19. Oktober, 16. November und 14. Dezember.

Wir freuen uns auf Euch.



Foto: Helga Arnold

## GRUPPEN UND KREISE

### in den Gemeindehäusern

#### Krabbelgruppe

Mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr (OA)  
Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr (UA)

#### Jungschar

Freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr (OA)  
(nicht in den Ferien)

#### Teenie-Treff

Freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr (UA)  
29. Sept., 27. Oktober, 24. November

#### Kinderchor

Donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr (OA)  
(nicht in den Ferien)

#### Evangelische Landjugend LÄND

Freitags um 20.00 Uhr (OA)

#### SpieleNACHMITTAG für Jung und Alt

Donnerstags um 14.00 Uhr (UA)  
14. und 28. September,  
12. und 26. Oktober,  
9. und 23. November

### Konfikurs 2023/24

#### Fr/Sa., 22./23. September

Konfiübernachtung in UA

#### Freitag, 6. Oktober

Konfitag in Eisingen

#### Samstag, 14. Oktober

Konfitag - Ausflug ins Bibelmuseum  
in Frankfurt

#### Samstag, 18. November

Konfitag in Eisingen

#### SpieleABEND für Jung und Alt

Donnerstags um 19.00 Uhr (UA)  
21. Sept., 19. Okt. und 16. November

#### Frauenfrühstück Plus

Donnerstags um 9.00 Uhr (UA)  
14. September, 19. Oktober, 16. November  
und 14. Dezember

#### Seniorenkreis 60plus

Dienstags um 14.30 Uhr (UA)  
19. September  
*Musikalischer Nachmittag mit Claudia  
Brenner*  
17. Oktober  
*Gedichte mit Hanni Baunach*  
21. November  
*"Die Notfallaufnahmechwester", Ein  
Alltag zwischen Leben, Tod und Wahn-  
sinn - Lesung aus dem Buch mit Inge-  
borg Wollschläger*

#### Seniorenkreis

Dienstags um 14.00 Uhr (OA)  
10. Oktober  
*Musikalischer Nachmittag mit Harald  
Seubert*  
7. November  
*Bilder von der Reise durch Tansania der  
Familie Männer*

#### Montagsgruppe der Diakonie

Montags um 14.00 Uhr (OA)  
11. und 25. September,  
9. und 23. Oktober,  
6. und 20. November

#### Rähstube Steinbach

Donnerstags um 14.00 Uhr (Stb)  
28. Sept., 26. Okt. und 30. November

## ANSPRECHPARTNER:INNEN

### **Pfarrerin Astrid Männer**

Telefon: 09307/294  
astrid.maenner@elkb.de

### **Kirchenvorstand**

#### **Susanne Korn**

Vertrauensfrau Oberaltertheim  
Telefon: 09307/1737

#### **Manfred Dosch**

Vertrauensmann Unteraltertheim  
Telefon: 09307/676

#### **Helga Schätzlein**

Ansprechpartnerin Steinbach  
Telefon: 09307/1648

#### **Maria Meckel**

Ansprechpartnerin Neubrunn  
Telefon: 09307/329

### **Kirchenmusik**

#### **Lena Pfeuffer**

Organistin Oberaltertheim  
Lena.Pfeuffer@gmx.de

#### **Sabine Eller**

Organistin Unteraltertheim/Steinbach  
sa.eller@t-online.de

### **Evang. Kindergarten Oase**

Oberes Tor 8, Oberaltertheim

#### **Gül Malek**

Kindergartenleitung

#### **Carmen Landeck**

stellvertretende Leitung

Telefon: 09307/448  
kita.leitung.oberaltertheim@elkb.de

### **Nachbarschaftshilfe Altertheim**

Telefon: 01525/6394703

## **Ev. Sozialstation Uettingen-Altertheim**

Würzburger Str. 2, Uettingen  
Telefon: 09369/8548  
uettingen.sst@diakonie-wuerzburg.de

## PFARREI ALTERTHEIM

### **Pfarramt**

#### **Oberaltertheim**

Kirchgasse 1  
97237 Altertheim



### **Öffnungszeiten**

Montag	8:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 17:00 Uhr
Freitag	8:30 - 11:00 Uhr

### **Anita Seubert**

Pfarramtssekretärin

Telefon: 09307/294  
Telefax: 09307/990027  
WhatsApp: 0176/81288939

pfarramt.oberaltertheim@elkb.de  
www.altertheim-evangelisch.de

### **Spendenkonto**

#### **Oberaltertheim**

Volksbank Main-Tauber eG  
IBAN: DE46 6739 0000 0006 1237 08

#### **Unteraltertheim**

Volksbank Main-Tauber eG  
IBAN: DE12 6739 0000 0027 1125 01

#### **Steinbach**

Volksbank Main-Tauber eG  
IBAN: DE98 6739 0000 0027 3002 00